

Diesen
Proportio-
nalzirkel
vff ein neu-
we weiß
auffzutrag-
en.
Daß sich
die Grad
auffwärts
verjüngen
Exempel
mit der Cu-
biclini.

Der Ge-
brauch.

Zum Ge-
schütz.

Er kan
auch an-
derst ver-
ändert
werden.

was anders selber darauff theilen. Diesen Zirkel kan einer wol länger machen / vnnnd nicht nur Puncten / sondern auch Grad weiß außtheilen / der gestalt daß sich die Grad nicht von oben herab / sondern von vnden hinauff verjüngen : Aber der Gebrauch ist hernach auch contrarii vnd widersinns : Als du woltest gern ein Zirkel / welcher vnten zu gespitzt / zur Büchsenmeisterey / vnd die Cubiclini allein / welche sich auffwärts verjüngen / darauff haben / vnnnd selber außtheilen / da mustu die Puncten oder Grad / auß einer andern außgetheilten Cubiclini aufftragen / vnd den Zirkel bey seinen vndern Spizen allwegen in die Propork stellen / darnach mit einem andern Zirkel / (dessen weite den ersten Diametrum representiren vnd demnach vnverändert bleiben soll) die gleiche Zwerchpuncten ober sich suchen vñ stechen. Der Gebrauch ist nicht anderst als wie im aufftragen. Dann (daß ich eines bequemen Schiberlins geschweige) neme diesen andern Zirkel / vnd thue denselben so weit auff / als lang der erste Diameter ist / dessen Metalls du begerest / nachmals misse das Mundloch / an jedem Geschütz / es seyen / Stück / Büchsen oder Mörser / mit der Spizen deines Proportionalzirkels / so stehet er in seiner natürlichen Proportion / Ferner such mit der vorigen weite des andern Zirkels / die zwerch Puncten / auff der auffgetragenen neuen Cubiclini / dieselbige Puncten werden dir weisen / wie viel Pfundt Metalls solches Geschütz treibt : Also mit andern Linien dergleichen / ꝛc. Diesem nach wann du den Handtgriff in erklärtem Zirkel bekommen / vnd dich fleißig vbenwirft / so kanst du wie gemeldt noch viel vnzählbare sachen vnd veränderungen darauff zu wegen bringen /

An jeko will ich zu den Instrumenten der Perspektiv greiffen.

Anweis